

LEBENSBEGLEITUNG

Sie springt da ein, wo früher die Familie war

Vielen Menschen fehlen im Alter Alltagshelfer. Ina Kluge aus Göritz hat sich damit selbstständig gemacht. Sie kocht und geht mit Senioren spazieren.



Claudia Marsal

21.10.2020

18:10 Uhr



Ina Kluge hat Fuß gefasst in der Branche.

📷 Claudia Marsal



GÖRITZ · Ein langes, selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause – davon träumen wohl die meisten Menschen. Oft scheitert die Verwirklichung daran, dass es im Alltag nicht genug Unterstützung gibt. Durch den Wegfall der Großfamilien stehen alte Menschen in vielen Bereichen allein da. Das macht die **Senioren** hilflos. „Aber das muss nicht so sein“, versichert Ina Kluge, eine von vier zertifizierten Lebenshelferinnen im Land Brandenburg. Die 59-jährige hält für ihre zumeist betagten Klienten die Wohnung sauber, kocht und kauft ein, erledigt Schriftwechsel und **Behördengänge**, begleitet sie zum Friedhof und Friseur oder verbringt ganz einfach die Freizeit mit ihnen, wenn sich im Alltag Einsamkeit breitmacht oder Langeweile aufkommt.

Reisebegleiterin

Vor allem Letzteres werde immer häufiger in Anspruch genommen, berichtet die Göritzerin, die sich nicht als Konkurrenz zu Pflegediensten sieht, weil sie keine **Pflege** anbietet. „Manche empfehlen mich sogar als Ergänzung ihrer Leistungen weiter“, freut sie sich. Ihr Portfolio sieht nämlich ganz anders aus. Mit einer alten Dame geht die Mutter einer 30-jährigen Tochter beispielsweise regelmäßig spazieren.

Mit einer anderen unternimmt sie Ausflüge an die Stätten der Vergangenheit. Auch Begleitung auf Reisen sei denkbar, wenn der Partner fehlt. „Ein weiterer Auftrag ist die Pflege eines Blumenbeetes, welches einer alten Dame sehr am Herzen liegt, das sie aber aufgrund ihrer Gebrechlichkeit nicht mehr allein bewältigen kann“, zeigt die Lebenshelferin das breite Spektrum auf.

Kasse bezuschusst

Dadurch, dass es von der Kasse Zuschüsse gebe, beispielsweise für Verhinderungspflege, und dass sie über ihren Verein Entlastungsbeiträge abrechnen könne, seien ihre Dienste für jedermann erschwinglich und sie könne davon leben, ohne bei ihren Klienten ständig auf die Uhr schauen zu müssen. „Wenn nicht gerade ein Anschlusstermin drängt, bleibe ich auch mal länger. Es tut den Senioren nämlich gut, dass man nicht gehetzt ist und sie nicht nur eine Nummer sind, die es abzarbeiten gilt.“ Ina Kluge kann übrigens auch im Krankheitsfall gebucht werden, dann zahlt die Krankenkasse.

Telefon:0162 4978002

Das könnte Sie auch interessieren



U21 bejubelt Finaleinzug – Gegen Portugal „alles reinwerfen“



Orban in Brüssel: EVP entscheidet über Fidesz-Zukunft



Windkraftwerksbauer: Senvion wird zerlegt – Fertigung in Bremerhaven vor...



Grandland SUV aus Eisenach: Opel-Chef will Comeback in Russland



Servicewüste an 5213 Bahnhöfen: Die meisten Bahnhöfe haben kein Servicepersonal

